

Gott ist Frühaufsteher

Predigt in der Osternacht 2024 (Mk 16,1-8)

Wie geht's Ihnen am Morgen, wenn der Wecker klingelt? Denken Sie sich: O, Gott, die Nacht schon wieder vorbei. Schnell die Schlummertaste drücken – und noch einmal auf die andere Seite drehen.

Was sind ihre ersten Gedanken, kurz vor dem Aufstehen? Gehen Sie den Tag durch, was alles auf Sie zukommt? Freuen Sie sich dann darauf – oder denken Sie sich: O je, so viel, wie soll ich das nur alles schaffen? Wenn's nur schon wieder vorbei wäre!

Sind Sie vielleicht sogar abergläubisch? Oh je, mit dem linken Bein aufgestanden. Das wird heute nichts!

Oder gehören Sie zu den Frühaufstehern, die schon beim ersten Sonnenstrahl tatenfreudig aus dem Bett hüpfen?

Die drei Frauen aus dem Osterevangelium gehören zu den Frühaufstehern. Da heißt es: „Sie kamen in aller Frühe zum Grab, als eben die Sonne aufging ...“

Aber sie sind voller Sorgen. Im Morgengrauen graut ihnen vor dem Tag. Sorgenvoll fragen sie sich: „Wer könnte uns den Stein vom Eingang des Grabes wegwälzen?“ Der ist doch viel zu schwer für uns! Wie sollen wir da reinkommen?

Aber auch Gott ist Frühaufsteher. Er war schon vor ihnen am Grab – und überrascht sie: Der Stein ist weg. Das Grab leer. Sie sind völlig perplex. Sprachlos. Sie wollten einem Toten die letzte Ehre geben – und stehen vor einem neuen Anfang. Sie wollten einen Toten salben – und nun sollen einem Auferstandenen entgegengehen.

Lieber Zuhörer, auch wenn Sie kein Frühaufsteher sind, wäre das nicht eine österliche Übung, fast eine religiöse Morgengymnastik. Mir beim Aufwachen sagen: Mal schauen, womit mich Gott *heute* überraschen will?

Einleitung am Feuer

Wir versammeln uns heute Abend bei Einbruch der Nacht. Eigentlich ist die Osterfeier eine „Vigil“, d.h. eine Nachtwache bis zum Ostermorgen. Sehnsüchtig warten, bis die Sonne wieder aufgeht. Nicht umsonst kommt unser deutsches Wort „Ostern“ von „Ostara“, dem Namen der germanischen Göttin der Morgenröte.

Das kleine Licht der Osterkerze, die wir jetzt bereiten, ist der Vorbote der Ostersonne.

Bereitung der Osterkerze

Entzündung der Osterkerze

Wir entzünden jetzt die Osterkerze.

Sie brennt für alle.

Für die Hoffnungslosen als Zeichen der Hoffnung.

Für die Verzagten als Zeichen der Zuversicht

Für die Mutlosen als Zeichen neuer Kraft

Für die Suchenden als Zeichen der Orientierung

Für die Friedlosen als Zeichen der Sicherheit

Für die Einsamen als Zeichen der Gemeinschaft

Für die Freudlosen als Zeichen neuen Jubels

Für uns alle als Zeichen der Auferstehung, als Zeichen neuen Lebens

Einleitung zu den Lesungen

1. Lesung: Am Morgen der Schöpfung

Am Morgen der Schöpfung war alles gut. Am Ende eines jeden Schöpfungstages heißt es: „Und siehe, es war gut.“ Uns allen ist die Bewahrung der guten Schöpfung aufgetragen.

Lesung: Gen 1 – Zwischengesang GL 402,1-5 – Gebet

2. Lesung: Am Morgen eines schweren Tages

Die zweite Lesung erzählt uns vom Morgen eines schweren Tages. Ein Mann wird vor eine harte Probe gestellt. Er kann seinen Gott nicht mehr verstehen – und trotzdem lässt er sich darauf ein.

Lesung: Gen 22 – Zwischengesang GL 416,1.4 – Gebet

3. Lesung: Am Morgen der Rettung

Nach einer bangenvollen Nacht, in der alles auf dem Spiel steht, ist im Morgengrauen ein Silberstreifen am Horizont zu sehen: die Rettung naht.

Lesung: Ex 14 – Zwischengesang GL 402,6-10 – Gebet

Gloria – Tagesgebet – Lesung: Röm 6

Fürbitten

Herr, unser Gott, dein überraschendes Wirken am Ostermorgen hat Menschen sprachlos gemacht. Wir bitten dich:

- Wir beten für alle, die einen guten Schlaf haben und am Morgen wohlgemut und mit Tatendrang an ihr Tagwerk gehen
- Wir beten für alle, die ihr Leben genau planen möchten und deshalb die Überraschungen des Lebens gar nicht wahrnehmen können
- Wir beten für alle, die vor lauter Sorgen und Belastungen keinen Schlaf finden und am Morgen gerädert aufstehen.
- Wir beten für alle Kranken, die schwer darniederliegen und darauf hoffen, endlich wieder aufstehen zu können
- Wir beten für alle, die in der Nacht mit Gott hadern und auf ihre Fragen keine Antwort bekommen
- Wir beten für unsere Toten um die große freudige Überraschung bei dir
- Schlussgebet (gemeinsam): GL 82

Pfarrer Stefan Mai